

Dort Mittagßmahl	1	Stunde.
Dann auf die Aspanger Schwaig	$\frac{1}{2}$	»
Auf den Gipfel	$\frac{3}{4}$	»
Verweilen daselbst	1	»
Dann hinab in die Steyersberger Schwaig oder Kra- nichberger Schwaig	$1\frac{1}{2}$	»
Dort Nachtlager.		
Zweiter Tag. Von der Steyersberger Schwaig nach Kirchberg am Wechsel	3	»
Nach Thalldorf	1	»
Nach Wartenstein	1	»
Nach Gloggnitz	1	»
Von Gloggnitz auf der Eisenbahn nach Wien	3	»

Also im Ganzen: $22\frac{3}{4}$ Stunde.

Sehenswerthes auf diesen Routen. Ueber Aspang und Mönnikkirchen. Von Wien bis Aspang sehe man diesen Abschnitt Nr. 1. Von Aspang auf der schönen, 1826 erbauten Straße über den Möselberg weiter. Man erreicht die Gränze zwischen Oesterreich und Steiermark. Eine Viertelstunde weit, auf der steirischen Seite, steht ein Wegweiser, nach der Glashütte dort, lenket man rechts ein, und steigt dann hinan zur Borauer Schwaig und auf den Gipfel. (Die beiden andern in dieser Route angegebenen Wege über das Lichteneck und über den Rogel steigen auch nur mäßig bergan.)

Ueber Feistritz. Von Wien bis Aspang sehe man diesen Abschnitt Nr. 1. Auf dieser Route aber fährt man nicht ganz bis Aspang, sondern lenket außerhalb desselben bei dem Wanghose rechts ein, und gelangt so auf der, von Baron Dietrich erbauten neuen Straße, nach Feistritz. Ueber Feistritz sehe man ebenfalls diesen Abschnitt Nr. 1. Hinter